

Vermögen aufbauen: Kundeninformation

Informationen für Kunden im Wertpapiergeschäft der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH.



↑ Firmensitz im Kapstadtring in Hamburg

Name

SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH (im Folgenden: Gesellschaft)

Kommunikationswege

Sie können mit uns persönlich, schriftlich, telefonisch und per E-Mail in Kontakt treten.

Anschrift: Kapstadtring 8, 22297 Hamburg

Telefon 040 4124-4919

service@si-am.de

www.si-am.de

Aufzeichnung von telefonischer und elektronischer Kommunikation

Aufgrund gesetzlicher Vorgaben sind wir als Gesellschaft verpflichtet, telefonische und elektronische Kommunikation, die sich auf die Annahme, Übermittlung oder Ausführung von Kundenaufträgen in Finanzinstrumenten bezieht, aufzuzeichnen und für mindestens fünf Jahre oder bei behördlicher Anordnung für sieben Jahre aufzubewahren.

Während der Aufbewahrungsdauer haben Sie das Recht, jederzeit die Herausgabe einer Kopie der Aufzeichnungen zu verlangen.

Sollten Sie die Aufzeichnung nicht wünschen, teilen Sie uns dies bitte schriftlich mit. In diesem Fall ist es uns nicht möglich, aufzeichnungspflichtige Kommunikation mit Ihnen zu führen. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Sprache

Maßgebliche Sprache für unsere Vertragsbeziehung ist Deutsch.

Sehr geehrte Damen und Herren,

als Wertpapierdienstleistungsunternehmen ist es unsere Verpflichtung und unser Anspruch, Sie als unsere Kunden im Sinne der regulatorischen Vorgaben der Gesetzgebung bestmöglich zu beraten und zu informieren. Nur so können Sie Ihre Anlageentscheidungen mit einem sicheren Gefühl und letztendlich richtig treffen. Im Folgenden möchten wir uns als Unternehmen und Partner für Wertpapieranlagen vorstellen und Ihnen einen Überblick über unsere Dienstleistungen geben. Erfahren Sie außerdem, was es bei Geschäften mit Wertpapieren im Allgemeinen zu beachten gilt.

Mit herzlichen Grüßen

Ihre SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH

Erlaubnis und zuständige Aufsichtsbehörde

Die SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH besitzt eine Erlaubnis gemäß § 15 WpIG.

Wir werden von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) beaufsichtigt:

Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn

und Marie-Curie-Straße 24-28, 60439 Frankfurt am Main

www.bafin.de

Mitgliedschaft in der Entschädigungseinrichtung

Wir sind Mitglied der Entschädigungseinrichtung der Wertpapierhandelsunternehmen (EdW).

Verwahrung von Finanzinstrumenten oder Geldern von Kunden

Wir sind nicht befugt, uns bei der Erbringung von Wertpapierdienstleistungen Eigentum oder Besitz an Ihren Geldern oder Wertpapieren zu verschaffen. Wir sind ferner weder depotführende Stelle noch nehmen wir die Abrechnung der Wertpapieraufträge vor.

Für Informationen zur Verwahrung Ihrer Wertpapiere sprechen Sie die Sutor Bank GmbH an.

Außergerichtliches Streitlichtungsverfahren

Wir haben uns zur Teilnahme an Streitbelegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle verpflichtet.

Bei Streitigkeiten über Finanzprodukte und -dienstleistungen können Sie als Verbraucher die Ombudsstelle für Investmentfonds des BVI Bundesverband Investment und Asset Management e.V. als zuständige Verbraucherschlichtungsstelle kontaktieren. Wir nehmen an Streitbelegungsverfahren vor dieser Schlichtungsstelle teil.

Die Kontaktdaten der Ombudsstelle für Investmentfonds lauten:

Büro der Ombudsstelle des BVI

Bundesverband Investment und Asset Management e. V.

Unter den Linden 42

10117 Berlin

Telefon 030 6449046 - 0

Telefax 030 6449046 - 29

info@ombudsstelle-investmentfonds.de

www.ombudsstelle-investmentfonds.de

Bei Streitigkeiten im Zusammenhang mit Online-Kaufverträgen oder Online-Dienstleistungsverträgen können Sie sich als Verbraucher auch an die Online-Streitbelegungsplattform der EU wenden (www.ec.europa.eu/consumers/odr). Als Kontaktadresse kann dabei folgende E-Mail angegeben werden: info@si-am.de. Die Plattform ist selbst keine Streitbelegungsstelle, sondern vermittelt den Parteien lediglich den Kontakt zu einer zuständigen nationalen Schlichtungsstelle.

Sie haben ferner die Möglichkeit, den Rechtsweg zu beschreiten.

Dienstleistungen / Kundeneinstufung

Wir bieten Ihnen als Wertpapierdienstleistungen die Anlageberatung und -vermittlung (§ 2 Abs. 8 S. 1 Nr. 4 und Nr. 10 Wertpapierhandelsgesetz (WpHG)) in Bezug auf Anteile an Investmentvermögen an, die in Deutschland vertrieben werden dürfen. Darüber hinaus bieten wir Unternehmen der SIGNAL IDUNA Gruppe die Finanzportfolioverwaltung (§ 2 Abs. 8 S. 1 Nr. 7 WpHG) an und betreiben das Eigengeschäft (§ 2 Abs. 8 S. 6 WpHG). Sofern von uns nicht ausdrücklich anders informiert, stufen wir Sie als „Privatkunden“ mit dem höchsten Schutzniveau ein.

Honoraranlageberatung

Wir erbringen keine unabhängige Honorar-Anlageberatung, sondern erhalten neben der mit Ihnen vereinbarten Abschlussprovision bzw. dem Service-Entgelt ggf. Zuwendung von Dritten (Vermittlungsfolgeprovisionen, sonstige Geldleistungen und geldwerte Vorteile). Einzelheiten hierzu finden Sie im Abschnitt „Umgang mit Interessenkonflikten / Allgemeine Informationen über Zuwendungen“.

Beschränkungen bei der Anlageberatung

Bei der Erbringung der Anlageberatung empfehlen wir lediglich konzerneigene Investmentvermögen der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, eines Unternehmens der SIGNAL IDUNA Gruppe. Die Empfehlung ist somit auf diese Investmentvermögen beschränkt.

Eine regelmäßige Beurteilung der Geeignetheit der empfohlenen Finanzinstrumente stellen wir Ihnen nicht zur Verfügung.

Vertraglich gebundene Vermittler

Für die Wertpapierdienstleistungen Anlageberatung und Anlagevermittlung bedienen wir uns neben eigenen Angestellten auch in Deutschland registrierter vertraglich gebundener Vermittler. Wir fungieren insofern als Haftungsdach im Sinne des § 3 Abs. 2 des WpIG, das heißt der vertraglich gebundene Vermittler handelt ausschließlich für Rechnung und unter der Haftung der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH. Der vertraglich gebundene Vermittler benötigt dadurch keine eigene Erlaubnis zum Erbringen von Finanzdienstleistungen nach § 15 WpIG; seine Tätigkeit wird uns wie eine eigene zugerechnet. Die Registrierung erfolgt in dem bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (www.bafin.de) geführten öffentlichen Register für vertraglich gebundene Vermittler.

Bei der Anlageberatung oder Anlagevermittlung durch vertraglich gebundene Vermittler der Gesellschaft gilt Folgendes: Der vertraglich gebundene Vermittler darf unter dem Haftungsdach ausschließlich Investmentvermögen, die in Deutschland vertrieben werden dürfen, vermitteln bzw. hierüber beraten. Dabei gelten die vorher genannten Beschränkungen bei der Anlageberatung. Der vertraglich gebundene Vermittler darf Sie als seinen Kunden nur im Namen der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH zu diesen Investmentvermögen beraten bzw. Ihnen diese vermitteln. Er darf Ihnen weder weitere Wertpapierdienstleistungen im eigenen Namen und auf eigene Rechnung anbieten noch Vermögensverwaltungsdienstleistungen erbringen. Eine Vertragsbeziehung kommt nur mit uns als SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH zustande. Soweit ein vertraglich gebundener Vermittler unter dem Haftungsdach tätig wird, wird er Sie hierüber informieren. Über die Beendigung der Tätigkeit des vertraglich gebundenen Vermittlers unter dem Haftungsdach werden Sie ebenfalls informiert.

Digitale Wertpapierdienstleistung ONVEST

Außerdem bieten wir eine digitale Anlagelösung unter der Bezeichnung „ONVEST“ über die Internetseite www.onvest.de an. Die Vereinbarung zwischen Ihnen als Kunde und uns als Gesellschaft über die Abschlussprovision bzw. ein Serviceentgelt wird in diesem Falle getroffen, indem Sie Ihr Einverständnis durch Anklicken erklären. Wir senden Ihnen im Nachgang eine entsprechende Bestätigung per E-Mail.

Verwahrung von Finanzinstrumenten oder Geldern von Kunden

Wir halten für Sie weder Finanzinstrumente noch Gelder. Sie können – sofern keine abweichende Abrede getroffen wird – von uns und unseren vertraglich gebundenen Vermittlern Aufträge zum Erwerb und zur Veräußerung

von Anteilen an Investmentvermögen an die Sutor Bank weiterleiten lassen. Investmentanteile wird die Bank in SIGNAL IDUNA Depots für Sie verwahren. Sie überweisen Ihre Anlagebeträge direkt an die Bank.

Berichte über Dienstleistungen

Erbringen wir als Gesellschaft eine Anlageberatung, so erhalten Sie vor Durchführung eines Geschäfts von uns eine Erklärung zur Geeignetheit auf einem dauerhaften Datenträger. Darin benennen wir die erbrachte Beratung und erläutern, wie die Beratung auf Ihre Präferenzen und Ziele abgestimmt wurde.

Berichte über jedes ausgeführte Geschäft erhalten Sie von der Sutor Bank. Über regelmäßig ausgeführte Aufträge über Anteile an Investmentvermögen informiert die Sutor Bank mindestens alle sechs Monate. Mindestens einmal im Jahr erhalten Sie von der depotführenden Stelle eine Übersicht über die Positionen Ihres Wertpapierdepots. Von uns erhalten Sie eine Aufstellung mit Informationen zu Kosten und Nebenkosten der Wertpapierdienstleistungen und Kosten der Investmentanteile, die Sie im SIGNAL IDUNA Depot halten.

Verkaufsunterlagen, Kosten- und Zielmarktinformationen

Die Verkaufsunterlagen sowie die jüngsten Nettoinventarwerte/Marktpreise der von uns vermittelten bzw. empfohlenen Investmentvermögen werden auf der Internetseite der das jeweilige Investmentvermögen verwaltenden Kapitalverwaltungsgesellschaft kostenlos zur Verfügung gestellt. Wir und unsere vertraglich gebundenen Vermittler stellen die Verkaufsunterlagen und – bei als AIF ausgestalteten Investmentvermögen – auch die jüngsten Nettoinventarwerte/Marktpreise sowie die Informationen über Kosten und Nebenkosten der Wertpapierdienstleistungen und Kosten der Investmentanteile ebenfalls kostenlos im Rahmen des Beratungs-/Vermittlungsgesprächs zur Verfügung. Auch über den Zielmarkt der einzelnen Investmentvermögen wird im Rahmen dieser Kundengespräche unterrichtet.

Im Fall von Investmentvermögen, die eine Garantie durch einen Dritten beinhalten, sind wesentliche Angaben über die Garantie und über den Garantiegeber im Verkaufsprospekt des jeweiligen Investmentvermögens zu finden.

Information zum Schutz von Kundeninteressen

Informationen über die Wahrung von Kundeninteressen finden Sie in dem Abschnitt „Umgang mit Interessenkonflikten (Conflicts of Interest Policy)“.

Kosten und Nebenkosten

Als Vergütung für unsere Wertpapierdienstleistungen vereinbaren wir mit Ihnen eine Abschlussprovision bzw. ein Serviceentgelt, dessen Höhe in einem Gesprächsprotokoll

protokolliert wird. Beim Erwerb von Anteilen an Investmentvermögen in das SIGNAL IDUNA Depot fallen in der Regel keine Ausgabeaufschläge und bei deren Veräußerung in der Regel auch keine Rücknahmeabschläge an. Einzelheiten können u.a. dem Basisinformationsblatt (PRIIPS) für das jeweilige Investmentvermögen entnommen werden. Bei Fondssparplänen mit Service-Entgelt wird das Service-Entgelt von bis zu einem Drittel jeder Einzahlung des ersten Vertragsjahres erhoben.

Darüber hinaus erhalten wir als weitere Vergütung für unsere Leistungen von den Kapitalverwaltungsgesellschaften, Investmentgesellschaften und depotführenden Stellen ggf. Vermittlungsfolgeprovisionen und ggf. andere geldwerte Vorteile („Zuwendungen“). Vorsorglich verweisen wir auf den Abschnitt „Umgang mit Interessenkonflikten/ Allgemeine Informationen über Zuwendungen“.

Außerdem wird Ihnen von der Sutor Bank für das SIGNAL IDUNA Depot ein Depotentgelt in Rechnung gestellt, dessen Höhe dem diesbezüglichen Preisverzeichnis der Bank zu entnehmen ist und das wir Ihnen gern zur Verfügung stellen.

Besteuerung

Einkünfte aus Wertpapieren sind in der Regel steuerpflichtig. Das Gleiche gilt für Gewinne aus dem Erwerb und der Veräußerung von Wertpapieren. Abhängig vom jeweils geltenden Steuerrecht (In- oder Ausland) können bei der Auszahlung von Erträgen oder Veräußerungserlösen Kapitalertrags- und/oder sonstige Steuern anfallen, die an die jeweilige Steuerbehörde abgeführt werden und daher den an Sie zu zahlenden Betrag mindern. Die steuerlichen Auswirkungen sind abhängig von Ihrer individuellen Steuersituation, der Ertragsart und weiteren Faktoren. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die für Sie zuständige Steuerbehörde bzw. Ihren Steuerberater. Dies gilt insbesondere, wenn Sie im Ausland steuerpflichtig sind.

Informationen über Ausführungsgrundsätze für Wertpapiergeschäfte (Best Execution Policy)

Im Rahmen der Anlageberatung und Anlagevermittlung erhalten wir keine Aufträge zur Ausführung von Geschäften in Anteilen an Investmentvermögen, sondern leiten diese lediglich an die Sutor Bank weiter. Es finden deshalb die Ausführungsgrundsätze der Bank Anwendung, die diese Ihnen zur Verfügung stellt. Die Ausgabe und Rückgabe von Anteilen an Investmentvermögen über eine Verwahrstelle bzw. einen Zwischenkommissionär zu Preisen, die nach Maßgabe des Kapitalanlagegesetzbuches berechnet wurden, unterliegen nicht den gesetzlichen Bestimmungen zu den Ausführungsgrundsätzen für Wertpapiergeschäfte.

Umgang mit Interessenkonflikten

(Conflicts of Interest Policy)

Grundsätze für den Umgang mit Interessenkonflikten

In Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorgaben des Wertpapierhandelsgesetzes informieren wir Sie nachfolgend über die von uns getroffenen Vorkehrungen und Grundsätze zum Umgang mit Interessenkonflikten.

Sowohl der deutsche als auch der europäische Gesetzgeber verpflichtet Wertpapierdienstleistungsunternehmen dazu, auf Dauer wirksame Vorkehrungen für angemessene Maßnahmen zur Erkennung, Vermeidung und Regelung von Interessenkonflikten zu treffen und anzuwenden.

Interessenkonflikte können insbesondere bestehen zwischen Ihnen als Kunde und uns, unseren vertraglich gebundenen Vermittlern, unseren Beschäftigten, einschließlich der Mitglieder unserer Geschäftsleitung, und anderen Unternehmen der SIGNAL IDUNA Gruppe. Die Interessenkonflikte können sich auf folgende von uns erbrachte Wertpapierdienstleistungen erstrecken:

- **Anlageberatung** (Abgabe von persönlichen Empfehlungen an Kunden oder deren Vertreter, die sich auf Geschäfte mit bestimmten Finanzinstrumenten beziehen, sofern die Empfehlung auf eine Prüfung der persönlichen Umstände des Anlegers gestützt oder als für ihn geeignet dargestellt wird und nicht ausschließlich über Informationsverbreitungs Kanäle oder für die Öffentlichkeit bekannt gegeben wird),
- **Anlagevermittlung** (Vermittlung von Geschäften über die Anschaffung und die Veräußerung von Finanzinstrumenten),
- **Finanzportfolioverwaltung** (Verwaltung einzelner oder mehrere in Finanzinstrumenten angelegter Vermögen für andere mit Entscheidungsspielraum),
- **Eigengeschäft** (Anschaffung und Veräußerung von Finanzinstrumenten für eigene Rechnung, die keine Dienstleistung für andere darstellt).

Beispielsweise können sich Interessenkonflikte ergeben:

- bei der Anlageberatung und Anlagevermittlung aus dem eigenen (Umsatz-)Interesse von uns als Gesellschaft und unserer vertraglich gebundener Vermittler am Absatz von Finanzinstrumenten, insbesondere von konzerneigenen Produkten,
- durch das Wahrnehmen von Portfolioverwaltungsaufgaben für ein oder mehrere Investmentvermögen und die gleichzeitige Erbringung der Wertpapierdienstleistung Anlageberatung bzw. Anlagevermittlung in Bezug auf dieselben Investmentvermögen für andere Kunden,
- bei Erhalt oder Gewähr von Zuwendungen (z. B. Provisionen, Entgelte oder sonstige Geldleistungen sowie alle nichtmonetären Vorteile; zum Beispiel

Vermittlungsfolgeprovisionen) von Dritten bzw. an Dritte im Zusammenhang mit der Erbringung von Wertpapierdienstleistungen für unsere Kunden soweit diese nicht an unsere Kunden ausgekehrt werden,

- durch die erfolgsbezogene Vergütung von Geschäftsleitern, Mitarbeitern und vertraglich gebundenen Vermittlern,
- bei der Gewähr von Zuwendungen durch Dritte an unsere Geschäftsleiter, Mitarbeiter und vertraglich gebundenen Vermittler,
- durch Eigengeschäfte unserer Gesellschaft zur Anlage unserer liquiden Mittel,
- durch persönliche Geschäfte unserer Geschäftsleiter, Mitarbeiter und vertraglich gebundenen Vermittler oder diesen nahestehende Personen,
- durch die Erlangung von Informationen, die nicht öffentlich bekannt sind,
- aus persönlichen Beziehungen unserer Geschäftsleitung, Mitarbeiter oder vertraglich gebundenen Vermittler oder mit diesen verbundenen Personen zu anderen Unternehmen oder Personen,
- bei der Mitwirkung dieser Personen in Aufsichtsräten oder Beiräten anderer Unternehmen,
- bei der Inanspruchnahme von Dienstleistungen anderer Gesellschaften der SIGNAL IDUNA Gruppe, die ihren eigenen geschäftspolitischen Interessen folgen.

Um zu vermeiden, dass sachfremde Interessen die ordnungsgemäße Geschäftstätigkeit von uns und die Erbringung von Wertpapierdienstleistungen für Sie beeinflussen, haben wir uns und unsere Mitarbeiter sowie vertraglich gebundenen Vermittler auf die Einhaltung hoher ethischer Standards und kundenorientierter Verhaltensregeln verpflichtet.

Wir erwarten von unseren Mitarbeitern und vertraglich gebundenen Vermittlern jederzeit Sorgfalt und Redlichkeit, rechtmäßiges und professionelles Handeln, die Beachtung von Marktstandards und die Vermeidung einer Beeinträchtigung Ihrer Interessen. Unsere Mitarbeiter und vertraglich gebundenen Vermittler sind verpflichtet, die in unseren internen Regelwerken und Arbeitsanweisungen niedergeschriebenen Standards und Verhaltenspflichten zu beachten.

Die Einhaltung dieser Standards und Verhaltenspflichten ist Voraussetzung für die Aufrechterhaltung des Vertrauensverhältnisses zu Ihnen. Wir haben daher unter der direkten Verantwortung der Geschäftsleitung eine unabhängige Compliance-Funktion eingerichtet. Dieser obliegt neben der Unterstützung und Kontrolle der Mitarbeiter bei Umsetzung der definierten Standards und Verhaltenspflichten im täglichen Geschäft auch die Erkennung, Vermeidung und das professionelle Management von unvermeidbaren

Interessenkonflikten in den jeweiligen Geschäftsbereichen. Wir haben folgende Maßnahmen implementiert, um bereits die Entstehung von Interessenkonflikten im Zusammenhang mit den von uns erbrachten Wertpapierdienstleistungen zu vermeiden:

- Einrichtung von organisatorischen Verfahren und Kontrollprozessen zur Wahrung der Kundeninteressen in der Anlageberatung und Anlagevermittlung (unter anderem durch Vorkehrungen gegen Churning, bei dem wirtschaftlich unbegründete häufige Käufe und Verkäufe von Wertpapieren in einem Depot mit dem ausschließlichen Ziel erfolgen, Provisionen zu generieren),
- wirksame Beschränkung bzw. Kontrolle von Informationsflüssen, beispielsweise durch Schaffung von Vertraulichkeitsbereichen, durch die räumliche bzw. organisatorische Trennung von einzelnen Geschäftsbereichen sowie die Trennung von Verantwortlichkeiten (Errichtung von Informationsbarrieren, sog. Chinese Walls),
- strikte Regelungen für die Annahme und Gewährung von Zuwendungen und Geschenken sowie deren Offenlegung,
- Führen einer Watch List, die der Überwachung des sensiblen Informationsaufkommens und der Verhinderung des Missbrauchs dieser Informationen dient,
- Führen einer Restricted List, die unter anderem dazu dient, mögliche Interessenkonflikte durch Geschäfts- oder Beratungsverbote zu verhindern,
- Regelungen für die persönlichen Geschäfte der Geschäftsleiter, Mitarbeiter und vertraglich gebundenen Vermittler, einschließlich der Offenlegung gegenüber der Compliance-Funktion für diejenigen Mitarbeiter, bei denen im Rahmen ihrer Tätigkeit Interessenkonflikte auftreten können, sowie regelmäßige Kontrolle dieser persönlichen Geschäfte durch die Compliance-Funktion,
- Regelungen zur Annahme von Mandaten und der Übernahme von Nebentätigkeiten,
- sorgfältige Auswahl und regelmäßige umfassende Schulung der Mitarbeiter und der vertraglich gebundenen Vermittler zu compliance-relevanten Themen,
- Regelungen zum Umgang mit vertraulichen Informationen und zum Interessenkonfliktmanagement,
- Vor-Ort-Kontrollen bei unseren vertraglich gebundenen Vermittlern,
- Berücksichtigung der Kundeninteressen im Rahmen der Einrichtung, sachgerechten Ausgestaltung und Umsetzung des Vergütungssystems, so dass keine Abhängigkeit von variablen Vergütungsbestandteilen entsteht und keine Anreize zur Eingehung hoher Risiken gesetzt werden,

- Berücksichtigung der Kundeninteressen im Rahmen der Produktüberwachung.

Mit den aufgeführten zahlreichen Maßnahmen lässt sich ein Großteil potenzieller Interessenkonflikte bereits in ihrer Entstehung vermeiden. Sollte sich dennoch im Einzelfall im Zusammenhang mit der Erbringung einer Wertpapierdienstleistung nach vernünftigem Ermessen für Sie ein konkreter Interessenkonflikt ergeben, gehen wir damit stets professionell und unter Berücksichtigung der Wahrung Ihrer Interessen als Kunde um. Wir werden Ihnen diesen Interessenkonflikt vor Erbringung der jeweiligen Wertpapierdienstleistung offenlegen und die zur Begrenzung des Konflikts unternommenen Maßnahmen darlegen. Auf Basis dieser Information können Sie eine Entscheidung über die von uns zu erbringende Dienstleistung treffen und beurteilen, ob Sie diese in Anspruch nehmen möchten.

Weitere Informationen und nähere Einzelheiten zum Interessenkonfliktmanagement stellen wir Ihnen auf Wunsch gern zur Verfügung.

Diese Grundsätze für den Umgang mit Interessenkonflikten werden zur Gewährleistung der Wirksamkeit und Angemessenheit der Maßnahmen regelmäßig, mindestens einmal jährlich überprüft.

Allgemeine Informationen über Zuwendungen

Auf nachfolgende Punkte weisen wir Sie besonders hin: Beim Vertrieb von Anteilen an Investmentvermögen i.S.d. Kapitalanlagegesetzbuches erhalten wir als Gesellschaft in der Regel Zuwendungen von Kapitalverwaltungsgesellschaften und depotführenden Stellen. Hierzu gehören Vermittlungsfolgeprovisionen, die von der Kapitalverwaltungsgesellschaft aus der von ihr vereinnahmten Verwaltungsgebühr entweder von ihr direkt oder von den depotführenden Stellen an uns gezahlt werden. Die laufende Zuwendung wird in Abhängigkeit vom Wert der für Sie als Kunden verwahrten Fondsanteile ermittelt und fließt uns als Gesellschaft für den Zeitraum zu, in dem Sie die Fondsanteile in Ihrem SIGNAL IDUNA Depot durch die Sutor Bank haben verwahren lassen. Die Höhe dieser laufenden Zuwendung beträgt in der Regel bei Geldmarktfonds zwischen 0,00% p.a. und 0,10% p.a., bei Rentenfonds zwischen 0,00% p.a. und 0,45% p.a., bei Aktienfonds zwischen 0,00% p.a. und 0,75% p.a., bei offenen Immobilienfonds zwischen 0,00% p.a. und 0,75% p.a., bei Edelmetallfonds zwischen 0,00% p.a. und 0,75% p.a. und bei Misch- bzw. Dachfonds zwischen 0,00% p.a. und 0,75% p.a. Die genaue Höhe wird Ihnen im Rahmen der Kosteninformationen zu den einzelnen Investmentvermögen im Rahmen des Beratungs- bzw. Vermittlungsgesprächs mitgeteilt. Wir leiten diese Provisionen ganz oder teilweise an unsere vertraglich gebundenen Vermittler weiter.

Wir als Gesellschaft und unsere vertraglich gebundenen Vermittler erhalten gelegentlich auch nichtmonetäre bzw. geldwerte Vorteile der folgenden geringfügigen Art:

- allgemein gehaltene Informationen oder Dokumentationen zu Finanzinstrumenten und/oder Wertpapierdienstleistungen;
- von Dritten erstelltes werbliches Informationsmaterial zu Neuemissionen, das von dem jeweiligen – potenziellen – Emittenten aus dem Unternehmenssektor in Auftrag gegeben wird und grundsätzlich dem Publikum zur Verfügung steht;
- kostenlose oder vergünstigte Teilnahme an Konferenzen, Seminaren, Vorträgen, Fachtagungen/Veranstaltungen für Mitarbeiter und andere Bildungsmaßnahmen, die von Produkt- oder Dienstleistungsanbietern veranstaltet oder unterstützt werden und die zu den Vorteilen und Merkmalen eines bestimmten Finanzinstruments oder einer bestimmten Wertpapierdienstleistung abgehalten werden;
- angemessene Bewirtungsaufwendungen, soweit sie nach den aufsichtsrechtlichen Vorgaben zulässig sind;
- kleinere geldwerte Vorteile (Sachleistungen).

Solange wir im Zusammenhang mit den für Sie als Kunde erbrachten Wertpapierdienstleistungen fortlaufend Zuwendungen erhalten, werden wir Sie mindestens einmal jährlich individuell über die tatsächliche Höhe der angenommenen oder gewährten Zuwendungen unterrichten.

Diese Zuwendungen dienen der Erbringung einer zusätzlichen oder höherwertigen Dienstleistung, in dem wir z. B. durch die Bereitstellung eines weitverzweigten Filialberaternetzwerkes aus vertraglich gebundenen Vermittlern für Sie die Vor-Ort-Verfügbarkeit qualifizierter Anlageberater auch in ländlichen Regionen sicherstellen.

Im Rahmen der Erbringung von Finanzportfolioverwaltungsdienstleistungen erhalten wir gelegentlich nichtmonetäre bzw. geldwerte Vorteile. Sofern die Annahme oder Gewährung von bestimmten nichtmonetären Zuwendungen im normalen Geschäftsverlauf üblich ist und eine gewisse Größenordnung nicht überschritten wird, ordnen wir diese als geringfügig ein. Im Wesentlichen handelt es sich um folgende Arten von geringfügigen nichtmonetären Vorteilen:

- allgemein gehaltene Informationen oder Dokumentationen zu Finanzinstrumenten und/oder Wertpapierdienstleistungen;
- von Dritten erstelltes werbliches Informationsmaterial zu Neuemissionen, das von dem jeweiligen – potenziellen – Emittenten aus dem Unternehmenssektor in Auftrag

gegeben wird und grundsätzlich dem Publikum zur Verfügung steht;

- kostenlose oder vergünstigte Teilnahme von Mitarbeitern an Konferenzen, Seminaren, Vorträgen, Fachtagungen/Veranstaltungen und anderen Bildungsmaßnahmen, die von Produkt- oder Dienstleistungsanbietern veranstaltet oder unterstützt werden und die Vorteile und Merkmale eines bestimmten Finanzinstruments oder einer bestimmten Wertpapierdienstleistung zum Inhalt haben;
- angemessene Bewirtungsaufwendungen, soweit sie nach den aufsichtsrechtlichen Vorgaben zulässig sind;
- kleinere geldwerte Vorteile (Sachleistungen).

Die Annahme dieser Zuwendungen dient der Verbesserung der Servicequalität. Dazu zählen unter anderem die kontinuierliche Erweiterung der fachlichen Qualifikation der Mitarbeiter, die Sicherstellung des Zugangs zu relevanten Informationen zu Kapitalmarktthemen und Produktneuerungen sowie die Optimierung von Systemen und Schnittstellen. Wir stellen sicher, dass die erhaltenen Zuwendungen der ordnungsgemäßen Erbringung von Dienstleistungen im bestmöglichen Interesse Ihnen als unseren Kunden nicht entgegenstehen.

Einzelheiten teilen wir Ihnen auf Nachfrage gern mit.

Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken

Nachhaltigkeitsrisiken sind Ereignisse oder Bedingungen aus den Bereichen Umwelt, Soziales oder Unternehmensführung, deren Eintreten tatsächlich oder potenziell wesentliche negative Auswirkungen auf den Wert oder die Rendite der von uns vertriebenen Anteile an Investmentvermögen haben können. Nachhaltigkeitsrisiken können auch auf alle anderen in den Verkaufsprospekten dargestellten Risikoarten einwirken und als ein Faktor zur Wesentlichkeit der weiteren Risikoarten beitragen. Wir betrachten Nachhaltigkeitsrisiken als Teilfaktoren anderer Risikoarten, insbesondere von Markt-, Adress- und Reputationsrisiken.

Produktauswahl

Einen zentralen Aspekt der Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken durch die SIAM bildet die der jeweiligen Beratungstätigkeit vorgelagerte Produktauswahl. Im Rahmen eines etablierten Produktauswahlprozesses wird unter Berücksichtigung konkreter Produkteigenschaften entschieden, welche Finanzprodukte in das Beratungsuniversum der SIAM aufgenommen werden. Wir nehmen nur Finanzprodukte in das Beratungsuniversum auf, die keine unangemessen hohen Nachhaltigkeitsrisiken aufweisen.

Schulungs- und Weiterbildungskonzept

Zur Einbeziehung von Nachhaltigkeitsrisiken im Rahmen der Anlageberatung der SIAM tragen zudem regelmäßige Schulungen und Weiterbildungen der Berater bei. Das

Schulungs- und Weiterbildungskonzept der SIAM befähigt die Berater, die jeweiligen Finanzprodukte zu verstehen und beurteilen zu können.

Bewertung der zu erwartenden Auswirkungen von Nachhaltigkeitsrisiken auf die Rendite

Das Eintreten eines Nachhaltigkeitsrisikos kann wesentliche negative Auswirkungen auf den Wert einer Geldanlage, und damit auch auf die Rendite der Finanzprodukte haben, die Gegenstand unserer Anlageberatung sind. Die Hersteller der von der SIAM vertriebenen Finanzprodukte bewerten ihrerseits die zu erwartenden Auswirkungen von Nachhaltigkeitsrisiken auf die Rendite des Finanzprodukts im Rahmen ihres Investmententscheidungsprozesses. Das Ergebnis der Bewertung der zu erwartenden Auswirkungen von Nachhaltigkeitsrisiken auf die Rendite des Finanzprodukts ist im jeweiligen Verkaufsprospekt festgehalten.

Stand: März 2024

SIGNAL IDUNA
Asset Management GmbH
Kaptstadtring 8
22297 Hamburg

Telefon 040 4124-4919
info@si-am.de

www.si-am.de